Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 12. Juli 2013 um 08:44 Uhr

Zwischen Rehren und Rohden

Verdacht auf Wirbelsäulen-Verletzung: Auf der Honda unter die Leitplanke gerutscht

Rohden (wbn). Mit der Honda unter die Schutzplanke gerutscht. Was eigentlich zur Minderung des Unfallschadens und der Verletzungsgefahr gedacht ist, gerät für Motorradfahrer immer wieder zur lebensgefährlichen Falle.

So auch bei einem Biker-Unfall, bei dem in einer Linkskurve das Vorderrad weggerutscht ist. Der Motorradfahrer aus dem Raum Lippe schlidderte dann nach rechts ab und geriet unter die Leitplanke. Mit schweren Verletzungen musste er ins Krankenhaus gebracht werden. Verdacht auf Wirbelsäulenverletzung!

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht im Wortlaut: "Am Mittwoch, 10.07.2013, gegen 16 Uhr, rutschte einem Kradfahrer (31, aus Lippe) aus bislang ungeklärter Ursache auf der Fahrt von Rehren nach Rohden in einer Linkskurve das Vorderrad weg.

Dadurch kam der Kradfahrer nach rechts von der Fahrbahn ab und geriet unter die Schutzplanke. Der Kradfahrer wurde durch diesen Verkehrsunfall schwer verletzt. Er erlitt einen Fußbruch, mehrere Prellungen und wurde mit Verdacht auf Verletzung der Wirbelsäule in ein Krankenhaus gebracht. Am Honda-Krad und an der Schutzplanke entstand Sachschaden in Höhe von 3500 Euro."